

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 97 (1971)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein besonderes Kapitel ist das Gelehrtendeutsch. Was sich gewisse Gelehrte an Kompliziertheit leisten, geht bald auf keine Kuhhaut mehr. Je gelehrter, desto verkehrter. Zur Veranschaulichung und Brandmarkung dieser Sprachsünden erließ die Zeitschrift «Der Monat» unlängst ein Preisausschreiben. Die Teilnehmer sollten einen Brief eines Soziologiestudenten an den Vater schreiben, in dem um eine Erhöhung des monatlichen Taschengeldes gebeten wurde. Den ersten Preis erhielt die folgende Verbalhornung:

Karl-Friedrich

– oder wie du es auf Grund deiner familiär-patriarchalisch erzeugten autoritären Psychostruktur bevorzugst, «lieber Vater»

– wobei immerhin in der bourgeoisen Anrede der Verweis auf eine konkret-utopische libidinöse Beziehung liegt, wenngleich deren nicht-entfremdete Realisierung, deinem kleinbürgerlichen Bewußtsein zum Trotz, eine strukturelle Transformation spätkapitalistischer Gesellschaftsverfassung und der ihr korrespondierenden Abhängigkeitsverhältnisse voraussetzt –

Wenn ich mich heute, systemimmanenten Zwängen unterworfen, dazu entschließe, den zwischen uns partiell unterbrochenen Kommunikationsprozeß zu reaktivieren, so nicht, wie ein faschistoider Krämergeist zu denken gezwungen ist, aus ökonomischen Gründen, sondern um eine mit Hilfe einer dialektisch-analytischen Denkbewegung gewonnene Hypothese zu überprüfen: Selbst noch hinter der Charaktermaske eines objektiv im Interesse des Kapitals funktionierenden Bürokraten müßten sich Reste potentieller Humanität aufweisen lassen, wenngleich deren deformierte, entfremdete Gehalte sich in einer vom Establishment vorgezeichneten Praxis im Grunde immer repressiv konkretisieren dürften. Die jetzt objektiv notwendige Erhöhung meines Wechsels, der du dich als liberaler Anhänger des Systems nicht verschließen kannst, da du sonst mein Abgleiten in parasitäre Subkulturen befürchten müßtest, läßt idealtypisch den Grundwiderspruch fixieren, dem sich ein klassenbewußter Revolutionär nur durch fortgesetzte Reflexion und Emanzipation m. E. entziehen kann. Akzeptiere ich einen erhöhten Wechsel, so schädige ich zwar deine unmittelbaren Profitinteressen, indem ich eine weitere zu Lasten der unterdrückten Klassen gehende Kapitalakkumulation in deiner Hand verhindere, ich arbeite jedoch mit an einer langfristigen Absicherung des kapitalistischen Systems, das an der Produktivkraft Wissenschaft unmittelbar interessiert ist. Aber das sind meine Sorgen, mit denen ich dich nicht behelligen will. Fritz

Dieser Preisträger hat beinahe Heidegger erreicht! Es wird nachgerade zur Pflicht der Redaktionen und Verleger, einen Mann anzustellen, der keine andere Aufgabe hat, als die Uebersetzungen aller eingehenden Manuskripte in die deutsche Sprache. Die Verliererlichkeit in unserem Sprachgebrauch ist geradezu zum Symptom der Zerfallserscheinungen unserer Gesellschaft und ihrer Grundsätze geworden. Leporello

neu!




3 vergnügliche Minuten mit Palmolive Rapid Shave... und Sie sind viel schneller gut rasiert... viel länger erfrischt... viel länger frisch rasiert!

Die modernste, schnellste, komfortabelste Rasiermethode

Palmolive Rapid Shave...

Hier ist er: Der erste europäische Chrysler

Chrysler 180 Fr. 11 990.-

In den Versionen **Chrysler 160 Fr. 10 600.-**
und **Chrysler 160 GT Fr. 11 250.-**.

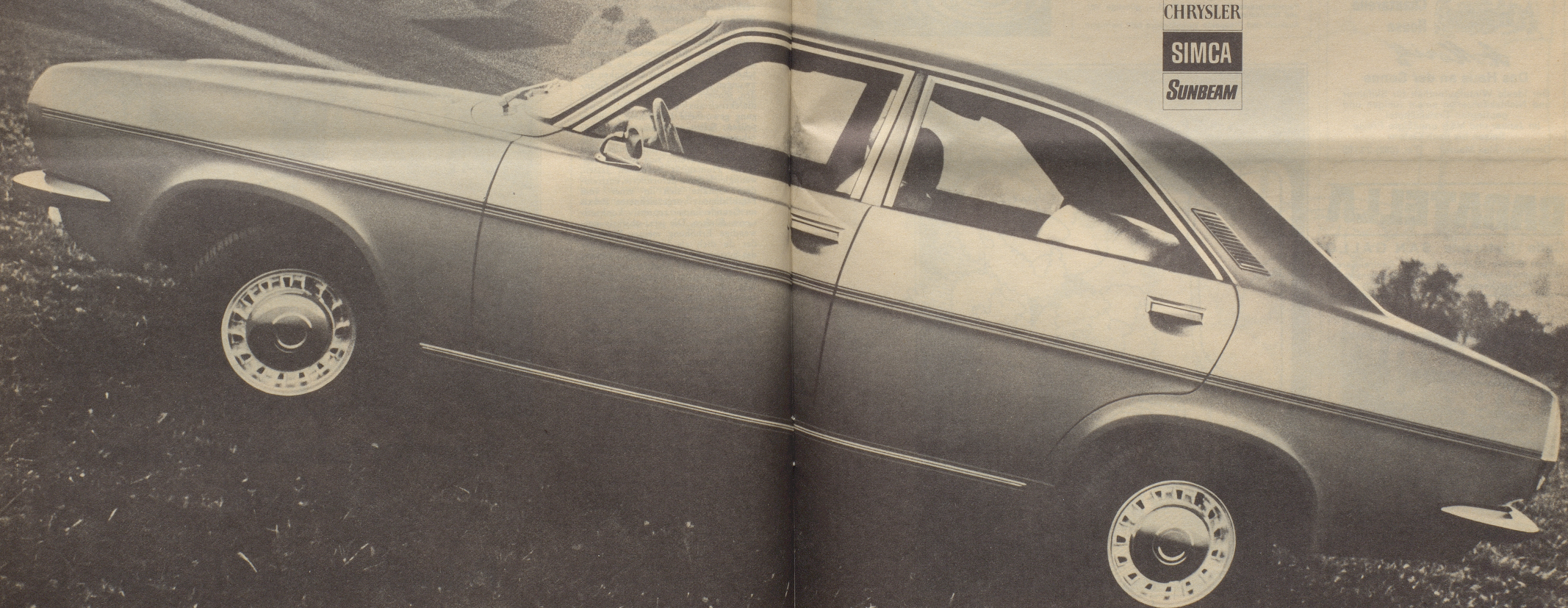
Sie erhalten ihn dort, wo Sie dieses Zeichen sehen: Bei all jenen Vertretungen, die auch Simca und Sunbeam führen. Durch den Zusammenschluss dieser drei Marken profitieren Sie von einem interessanten Auto-Angebot, das jedem Bedürfnis, jeder Anforderung und jedem Budget gerecht wird. In der Schweiz stehen Ihnen 250 Verkaufs- und Servicestellen mit erfahrenen Fachleuten zur Verfügung.



Ein luxuriöser Wagen mit Chrysler-Komfort. Der trotzdem ein echter Europäer ist: Kompakt von aussen, geräumig im Innern. Qualität um Qualität. — Und überall zuhause: auf Autobahnen und auf Alpenstrassen.

Er hat einen echten Chryslermotor — mit 1812 ccm. Der ist so zuverlässig, dass Sie ihn gleich wieder vergessen dürfen; dessen starke 97 PS jedoch zu schnellen 170 km/h verhelfen. Scheibenbremsen an allen vier Rädern wissen diese Kraft zu zügeln.

Ein Wagen, der Sie zum Privilegierten macht, weil er durch und durch ein Chrysler ist. Mit einer Ausnahme — bei seinem Preis.



Ihr Chrysler/Simca/Sunbeam-Hauptvertreter: **Aarau:** Aarhof-Garage, 064/24 59 24. **Aarwangen:** Auto-Center AG, 063/26 77 77. **Alpnach-Dorf:** Auto-Center Durrer, 041/96 14 14. **Amriswil:** Gebr. Roth AG, 071/67 18 65. **Basel:** Garage Beyer AG, 056/24 77 70. **Basel:** Olympic Garage AG, 061/23 01 26. **Basel:** Auto-Burki, 061/33 83 83. **Bazenheid:** Garage Ammann AG, 073/31 10 10. **Bazenheid:** A. Nater, 073/31 13 31. **Belinwil am See:** P. Merz, 064/71 34 08. **Belikon:** Garage Steffen AG, 056/34 82. **Bern:** Schultheiss AG, 031/46 14 44. **Biel:** V. Meyer, 032/21 421. **Bubendorf:** M. Thomen, 061/84 84 21. **Bülach:** H. Volpert, 051/96 13 14. **Chur:** W. Rageth's Erben, 081/22 37 44. **Döttingen:** E. Stutz AG, 056/45 15 25. **Ersfeld:** H. Kessler, 044/51 6 86. **Escholz:** P. Bunisholz, 041/86 83 66. **Flüelen:** A. Scheurer, 044/21 96 9. **Frauenfeld:** R. Lüthy, 054/76 22 21. **Gelterkinden:** H. Fischer, 061/86 12 44. **Glarus:** H.-R. Roschmann, 058/51 44 42. **Gommiswald:** P. Steiner, 055/81 39 4. **Grenchen:** L. Fäslar, 026/82 50. **Hausen/Brugg:** A. Binder, 056/41 58 44. **Heerbrunn:** J. Bischofberger, 021/22 15 26. **Marbach:** S. Hugentobler, 034/51 46 46. **Muri:** P. Hilt, 051/25 22 22. **Muri:** H. R. Gächter, 051/25 22 22. **Naters:** 073/31 13 31. **Neuenkirch:** D. Ottiger, 041/98 17 17. **Neuhausen a. Rh:** M. Leu, 053/27 77 77. **Niederlenz:** Gebr. Kull, 064/51 26 03. **Oensingen:** Ackermann AG, 062/76 16 41. **Otten:** M. Moser & Co., 062/21 42 80. **Saane:** F. Rölli, 030/42 96 86. **Samedan:** Gebr. Pfister AG, 082/56 56 86. **St. Gallen:** West-Garage AG, 071/22 11 12. **St. Gallen:** Rühberg-Garage, 071/22 26 88. **Sargans:** D. Joly, 065/21 3 06. **Schindellegi:** A. Fausi, 051/76 41 41. **Schönbühl:** F. Stucker, 031/87 01 54. **Schwyzbach:** H. Hediger, 043/32 77 77. **Sile im Doml:** W. Battaglia, 061/81 18 66. **Solothurn:** O. Howald, 065/23 7 18. **Solothurn:** F. Liechti & Söhne, 065/28 080. **Solothurn:** R. Fröhlicher & Co., 065/231 96. **Spiez:** P. Suter, 033/54 27 38. **Stäfa:** Gebr. M. & K. Meier, 051/74 96 82. **Stans:** E. Wagner-Schwager, 041/61 19 61. **Suschi:** H. Rühli, 082/6 12 45. **Thun:** P. Sutter, 033/31 88 88. **Thun-Gwatt:** Th. Wenger, 033/36 14 44. **Triesen:** M. Heidegger AG, 075/22 28 48. **Uster:** W. Steiner, 065/41 01 01. **Wald:** H. Zeller, 055/91 14 13. **Winterthur:** M. Erb AG, 052/22 55 55. **Wohlen:** Breitschmid AG, 057/6 87 22. **Zollikon:** Garage Leuenberger, 044/51 76 76. **Zürcher:** F. Blättler, 073/47 13 33. **Zug:** Oberwilt, 051/25 22 22.

HOTEL grosser parking
zentral modern
CONTINENTAL
2500 BIEL leistung ↑ preis ↓
BIENNE telefon (032) 2 32 55
télèx 3 44 40

**LIMMATHOF
BADEN**
eig. Thermalschwimmbad
☎ 056 260 64 Prospekte E. Müller



**Chantarella
House**

St. Moritz

Das Haus an der Sonne

Der ideale Winteraufenthalt für Skifahrer
und Nichtskifahrer in einem ruhigen und
gepflegten Erstklasshotel

Im Januar und März ermäßigte Preise
Saison bis nach Ostern

Direktion: Max Maurer Tel. (082) 2 11 85

BARATELLA

Caffe Ristorante SAN GALLO

Unterer Graben 20 gegenüber der Central-Garage
italienische Küchenspezialitäten · Auserlesene Weine
B. Marchesoni Telefon 071 22 60 33

**Englisch in
England**

**ANGLO-CONTINENTAL
SCHOOL OF ENGLISH**
die führende Sprachschule in England

BOURNEMOUTH (vom britischen
Unterrichtsministerium anerkannt)
HAUPTKURSE, Beginn jeden Monat • VORBEREITUNGSKURSE
auf das Proficiency-Examen der Universität Cambridge
FERIENKURSE • SPEZIALKURSE für: Sekretärinnen, Reisen
und Tourismus, Bankpersonal, Gastgewerbe
LONDON und OXFORD
SOMMERFERIENKURSE an Universitätszentren
Dokumentation unverbindlich von unserem Sekretariat ACSE,
8008 Zürich, Seefeldstr. 17, Telefon 051 47 79 11, Telex 52529

Name _____
Vorname _____
Strasse _____
Postleitzahl _____
Wohnort _____ 155

Entspannung am Volant ohne zu ermüden

mit **ZELLERS Entspannungs-Dragees**

Neu!



Helfen bei:

Nervösen Spannungszuständen • Unruhe,
Wetterfühligkeit • Föhnbeschwerden •
Spannungskopfschmerzen • Migräne •
Nervösen Magen / Darmbeschwerden.

60 Dragees Fr. 4.80, Gross-Packung (200 Dr.)
Fr. 12.80. In Apotheken und Drogerien.



Rössli-Rädl

nur im Hotel Rössli Flawil

vor züglich



6 km von Luzern 448 m ü. M.

Hergiswil
am See

Ruhiger Bade- und Luft-
kurort direkt am Vierwald-
stättersee, mildes Klima,
Spazierwege, Seerundfah-
ren, Tages- und Halbtags-Exkursionen. 20 gepflegte
Hotels und Pensionen, Spezialitäten-Restaurants, ge-
heiztes Hallen- und Freiluftbad, Seepromenade, Frei-
licht-Plastikausstellung.

Pauschalpreise Fr. 18.- bis Fr. 51.-, günstige Vor-
und Nachsaison-Arrangements.

Auskunft und Prospekte Verkehrsbüro 6052 Hergiswil

LEUKERBAD
Ob nun müde oder krank,
Nimm ins Leukerbad den
Rank,
Ruf's in aller Welt herum:
Leukerbad ist Maximum!
6 Hotels mit 390 Betten
Auskunft erteilt:
**Hotel- und Bäder-
gesellschaft**
A. Willi-Jobin, Dir.
Tel. 027 644 44
Thermalbäder im Hause



Da hilft nur noch ein **CAMPARI**-Soda!